

STADT ITZEHOE Der Bürgermeister	<input checked="" type="checkbox"/>	Sitzungsvorlage	Seite	Sitzungstermin		TOP	
		Hauptausschuss		07.06.2006		2	
	<input checked="" type="checkbox"/>	Fachausschuss		Aktenzeichen 40.01			
		vertraulich					
	<input checked="" type="checkbox"/>	nicht vertraulich					
Entscheidungsvorlage							
Amt/Abteilung Amt für Schulen, Sport und Kultur							
Gremium Schul- und Kulturausschuss				endgültige Beschlussfassung			
				Beschlussempfehlung an Ratsversammlung			
			<input checked="" type="checkbox"/>	Anhörung / Information			
Anlagen							
Betreff Vorstellung des Projektes „planet-alsen“							
1. Beschluss-/Entscheidungsvorschlag Der Schul- und Kulturausschuss nimmt vom Projekt „planet-alsen“ Kenntnis.							
2. Beschluss/Entscheidung/Empfehlung (abweichend oder ergänzend vom o.g. Vorschlag)							
3.		Verweisung Bürgermeister/in an ausschuss			Unterschrift Bürgermeister/in		
4.		Verweisung an andere Ausschüsse					
Beratungsergebnis					Sitzung am	TOP	
		<input type="checkbox"/> öffentlich	<input type="checkbox"/> nichtöffentlich				
		<input type="checkbox"/> Einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	
						Beglaubigt	
		<input type="checkbox"/> lt. Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender / ergänzender Be-		<input type="checkbox"/> in das Berichtswesen aufzunehmen		
Der Bürgermeister							
		<input type="checkbox"/> stimmt dem Entscheidungs-			<input type="checkbox"/> trifft folgende abweichende/ergänzende		
		vorschlag zu			Entscheidung (siehe 2.)		
						Datum, Unterschrift	

Erläuterungen	Seite	TOP 2
<p>Der „planet-alsen Förderverein für die kulturelle Entwicklung auf dem Alsen-Gelände“ hatte darum gebeten, eine Sitzung des Schul- und Kulturausschusses auf dem Alsen-Gelände abzuhalten, um vor Ort das Projekt „planet-alsen“ näher zu erläutern.</p> <p>Zu diesem Projekt führt der Förderverein in seiner Präambel Folgendes aus:</p> <p>„Das ehemalige Industriegelände der Alsen-Breitenburg Zement- und Kalkwerke GmbH bietet für Itzehoe und die Region hervorragende Voraussetzungen, als Plattform für unterschiedliche Entwicklungsansätze aus Kultur, Kunst, Architektur und Stadtentwicklung zu dienen. Der Verein hat das Ziel der Beschaffung von Mitteln zur Förderung der kulturellen, künstlerischen und architektonischen Entwicklung in unterschiedlichen Projekten mit dem Ziel der zukünftigen Nutzung und dem Erhalt von Teilen des ehemaligen Industriegeländes wie auch die Förderung der Kultur und Kunst in Zusammenarbeit mit Kultur- und Wissenschaftsinstitutionen sowie Hochschulen. Dabei soll das Projekt „planet-alsen“ zentraler Bestandteil des zugrunde liegenden Konzeptes sein, welches vorrangig den Erhalt, die Dokumentation und die begleitende Weiterentwicklung des Entstandenen zum Ziel hat. Dies soll insbesondere verwirklicht werden durch die Förderung der Kommunikation auf dem Alsen-Gelände.“</p> <p>Der Ratsherr Setus Studt wird das Konzept vorstellen und das Projekt „planet-alsen“ näher erläutern. Im Übrigen besteht die Möglichkeit, sich die örtlichen Gegebenheiten anzusehen.</p>		
Finanzielle Auswirkungen		ja (bitte erläutern) <input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>
Mitwirkung anderer Ämter		ja (bitte Ergebnis darstellen) <input checked="" type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/>
Freigabe der Vorlage für die Internetpräsentation durch den Bürgermeister		<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Itzehoe, Datum 19.05.2006	Unterschrift Bürgermeister gez. Blaschke	

Fortsetzung Ergänzungsblatt Nr.

STADT ITZEHOE Der Bürgermeister	<input checked="" type="checkbox"/>	Sitzungsvorlage	Seite	Sitzungstermin	TOP
		Hauptausschuss		07.06.2006	3
	<input checked="" type="checkbox"/>	Fachausschuss		Aktenzeichen	
	<input checked="" type="checkbox"/>	Vertraulich		40.01	
	<input checked="" type="checkbox"/>	nicht vertraulich			
		Entscheidungsvorlage			
Amt für Schulen, Sport und Kultur					
Gremium		endgültige Beschlussfassung			
Schul- und Kulturausschuss		<input checked="" type="checkbox"/>	Beschlussempfehlung an Ratsversammlung		
			Anhörung / Information		
Anlagen	a) Schreiben der Klosterhof-Schule vom 03.04.2006 b) Übersicht über die Raumsituation an der Klosterhof-Schule				
Betreff	Einrichtung einer „Offenen Ganztagschule“ an der Klosterhof-Schule hier: a) Bauliche Veränderungen und Ergänzungen b) Bereitstellung des 10%igen Stadtanteils				
1. Beschluss-/Entscheidungsvorschlag					
Der Schul- und Kulturausschuss nimmt von den Erweiterungswünschen der Klosterhof-Schule Kenntnis und empfiehlt der Ratsversammlung, im Haushalt 2007 einen Betrag in Höhe von 37.000,00 € als städtischen Eigenanteil an den Bau- und Einrichtungskosten bereitzustellen. Die Verwaltung wird beauftragt,					
a) in Abstimmung mit der Klosterhof-Schule eine Erweiterungsplanung vorzunehmen, bei der maximal Kosten in Höhe von 370.000,00 € entstehen und					
b) beim Ministerium für Bildung und Frauen des Landes Schleswig-Holstein einen Antrag auf Gewährung einer Finanzhilfe aus dem IZBB-Programm in Höhe von 90 % der zuwendungsfähigen Gesamtkosten zu stellen.					
Die konkrete Planung ist dem Schul- und Kulturausschuss zu gegebener Zeit vorzulegen. Der Finanzausschuss wird gebeten, diese Maßnahme in der Prioritätenliste 2007 zu berücksichtigen.					
2. Beschluss/Entscheidung/Empfehlung (abweichend oder ergänzend vom o.g. Vorschlag)					
3.		Verweisung Bürgermeister/in an	ausschuss	Unterschrift Bürgermeister/in	
4.		Verweisung an andere Ausschüsse			
Beratungsergebnis				Sitzung am	TOP
<input type="checkbox"/> öffentlich		<input type="checkbox"/> nichtöffentlich			
<input type="checkbox"/> Einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Beglaubigt
<input type="checkbox"/> lt. Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender / ergänzender Be-	<input type="checkbox"/> in das Berichtswesen aufzunehmen			
Der Bürgermeister					
<input type="checkbox"/>	stimmt dem Entscheidungs-		<input type="checkbox"/> trifft folgende abweichende/ergänzende		
	vorschlag zu		Entscheidung (siehe 2.)		Datum, Unterschrift

Erläuterungen	Seite	TOP 3
<p>Aufgrund des Beschlusses der Schulkonferenz der Klosterhof-Schule vom 29.03.2006 hatte sich der Schul- und Kulturausschuss in seiner Sitzung am 19.04.2006 mit dem Thema „Einrichtung einer Offenen Ganztagschule an der Klosterhof-Schule“ befasst und diesem Vorhaben zugestimmt. Seitens der Verwaltung wurde beim Ministerium für Bildung und Frauen des Landes Schleswig-Holstein ein Antrag auf Anerkennung gestellt; mit Erlass vom 17.05.2006 hat das Ministerium zwischenzeitlich die Klosterhof-Schule als „Offene Ganztagschule“ genehmigt.</p> <p>Aus der Sicht der Klosterhof-Schule erfordert die Durchführung der Ganztagsbetreuung entsprechend der Konzeption bauliche Veränderungen bzw. Ergänzungen. Diesbezüglich hat der Schulleiter mit Schreiben vom 03.04.2006 Wünsche vorgetragen und eine Übersicht über die Raumsituation vorgelegt. Hinsichtlich näherer Einzelheiten wird auf die dieser Sitzungsvorlagen beigefügten Anlagen verwiesen.</p> <p>Nach Mitteilung des Ministeriums für Bildung und Frauen wird die Maßnahme aus Mitteln des IZBB-Programms mit 90 % gefördert. Insofern hat die Stadt Itzehoe lediglich einen Eigenanteil in Höhe von 10 % zu tragen. Gleichzeitig wurde vom MBF vorgegeben, dass die Maßnahme - sofern sie durchgeführt werden soll - bis zum 15.06.2006 anzumelden ist. Auch wurde signalisiert, dass für dieses Vorhaben Mittel in Höhe von ca. 330.000,00 € zur Verfügung ständen.</p> <p>Die Verwaltung nimmt derzeit eine baurechtliche Prüfung, eine Grobplanung und eine Kostenschätzung vor. Das Ergebnis wird dem Schul- und Kulturausschuss in seiner Sitzung vorgetragen werden. Es ist jedoch schon jetzt erkennbar, dass es zu bauordnungsrechtlichen Problemen (Abstandsflächen) auf dem Schulgelände kommen wird. Bauliche Veränderungen innerhalb des Schulgebäudes sollten daher in Erwägung gezogen werden. Auch wird voraussichtlich das Finanzvolumen in Höhe von 370.000,00 € (333.000,00 € aus dem IZBB-Programm + 37.000,00 € Stadtanteil) es nicht ermöglichen, allen Wünschen der Klosterhof-Schule gerecht zu werden. Insofern wird es - um zunächst die Finanzhilfe zu sichern - für sinnvoll gehalten, einen Antrag beim MBF, ausgehend von einem Kostenvolumen in Höhe von 370.000,00 €, zu stellen und die Erweiterungsplanung hieran auszurichten. Im Haushalt 2007 wäre ein Stadtanteil in Höhe von 37.000,00 € bereitzustellen. Weiterhin müsste die Maßnahme in der Prioritätenliste 2007 mindestens in Kategorie 2 eingestuft werden.</p>		
Finanzielle Auswirkungen		<input checked="" type="checkbox"/> ja (bitte erläutern) <input type="checkbox"/> nein
<p>Im Haushalt 2007 entstehen aus derzeitiger Sicht Kosten in Höhe von 37.000,00 €</p>		
Mitwirkung anderer Ämter		<input checked="" type="checkbox"/> ja (bitte Ergebnis darstellen) <input type="checkbox"/> nein
<p>Die Realisierung der Maßnahme liegt in der Zuständigkeit des Bauamtes.</p>		
Freigabe der Vorlage für die Internetpräsentation durch den Bürgermeister		<input checked="" type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> nein
Itzehoe, Datum 23.05.2006	Unterschrift Bürgermeister gez. Blascnke	

STADT ITZELHOE Der Bürgermeister	<input checked="" type="checkbox"/>	Sitzungsvorlage	Seite	Sitzungstermin	TOP	
		Hauptausschuss		07.06.2006	4	
	<input checked="" type="checkbox"/>	Fachausschuss		Aktenzeichen		
		vertraulich		40.01		
	<input checked="" type="checkbox"/>	nicht vertraulich				
		Entscheidungsvorlage				
Amt für Schulen, Sport und Kultur						
Gremium			endgültige Beschlussfassung			
Schul- und Kulturausschuss			Beschlussempfehlung an Ratsversammlung			
			Anhörung / Information			
Anlagen						
Betreff						
Bauliche Veränderungen in der Fehrs-Schule						
<u>hier:</u> Umbau der ehem. Hausmeisterwohnung zu Schulräumen						
1. Beschluss-/Entscheidungsvorschlag						
<p>Der Schul- und Kulturausschuss empfiehlt dem Finanzausschuss, im Rahmen der Beratung über die Aufstellung der Maßnahmen des Vermögenshaushaltes 2007 (Prioritätenliste) das Vorhaben „Umbau Hausmeisterwohnung Fehrs-Schule“ der Kategorie 2 zuzuordnen.</p>						
2. Beschluss/Entscheidung/Empfehlung (abweichend oder ergänzend vom o.g. Vorschlag)						
3.		Verweisung Bürgermeister/in an	ausschuss	Unterschrift Bürgermeister/in		
4.		Verweisung an andere Ausschüsse				
Beratungsergebnis				Sitzung am	TOP	
		<input type="checkbox"/> öffentlich	<input type="checkbox"/> nichtöffentlich			
<input type="checkbox"/>	Einstimmig	<input type="checkbox"/>	mit Stimmenmehrheit	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	
				Enthaltungen	Beglaubigt	
<input type="checkbox"/>	lt. Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/>	abweichender / ergänzender Be-	<input type="checkbox"/>	in das Berichtswesen aufzunehmen	
Der Bürgermeister						
<input type="checkbox"/>	stimmt dem Entscheidungs-		<input type="checkbox"/>	trifft folgende abweichende/ergänzende		
	vorschlag zu			Entscheidung (siehe 2.)		
				Datum, Unterschrift		

Erläuterungen	Seite	TOP 4		
<p>Im Rahmen der Sitzung des Schul- und Kulturausschusses am 19.04.2006, die in der Fehrs-Schule stattfand, wurden auch die Räume der ehemaligen Hausmeister-Dienstwohnung besichtigt. Die Schulleiterin, Frau Christensen-Schultz-Collet, stellte hierbei deutlich heraus, dass diese Räume dringend für schulische Zwecke (u. a. pädagogische Insel, Personaltoiletten, Archiv) benötigt würden. Ein Umbau sei seit ca. Juni 2004 im Gespräch; auf der Aufstellung der Maßnahmen des Vermögenshaushaltes 2007 (Prioritätenliste) rangiere das Vorhaben jedoch auf Rang 66 (von 84) mit der Priorität 5 (Nutzerwünsche). Insofern sei aus der Sicht der Schule nicht damit zu rechnen, dass die Realisierung in absehbarer Zeit erfolgen wird.</p> <p>Da die Räume vom baulichen Zustand her einen recht guten Eindruck machten, wurde seitens des Ausschusses die Frage aufgeworfen, was gegen eine schulische Nutzung im derzeitigen Zustand spricht. Die Verwaltung wurde beauftragt, dies bei der Unteren Bauaufsichtsbehörde zu erfragen. Eine Antwort lag zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Sitzungsunterlage noch nicht vor; es wurde jedoch seitens der Unteren Bauaufsichtsbehörde zugesichert, dass diese Frage spätestens im Rahmen der Sitzung beantwortet werden wird.</p> <p>Unabhängig hiervon bat die Schulleiterin den Ausschuss, sich dafür einzusetzen, dass die Maßnahme „Umbau Hausmeisterwohnung Fehrs-Schule“ in der Prioritätenliste so eingestuft wird, dass eine Realisierung im Jahre 2007 realistisch ist. Nach Auffassung der Verwaltung müsste insofern eine Einstufung in Kategorie 2 erfolgen. Eine Überprüfung durch die Verwaltung hinsichtlich der Kosten, die anfallen würden, wenn lediglich das baulich Notwendigste gemacht werden würde, ergab einen Betrag in Höhe von ca. 55.000,00 €. Im Entwurf der Prioritätenliste, die vom Finanzausschuss noch nicht beschlossen wurde, ist diese Maßnahme mit einem Kostenaufwand in Höhe von 77.000,00 € enthalten.</p>				
Finanzielle Auswirkungen			ja (bitte erläutern)	<input checked="" type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>
Keine finanziellen Auswirkungen im Haushaltsjahr 2006				
Mitwirkung anderer Ämter		<input checked="" type="checkbox"/> ja (bitte Ergebnis darstellen)	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
Die Durchführung dieser Maßnahme fällt in die Zuständigkeit des Bauamtes.				
Freigabe der Vorlage für die Internetpräsentation durch den Bürgermeister		<input checked="" type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> <input type="checkbox"/>	
ltzehoe, Datum 19.05.2006	Unterschrift Bürgermeister gez. Blaschke			

Fortsetzung Ergänzungsblatt Nr.

Gremium

TOP

Erläuterungen

Beschluss-/Entscheidungsvorschlag

Aussprache

Abweichende/r Beschluss/Entscheidung

Ergänzende/r Beschluss/Entscheidung

STADT ITZELHOE Der Bürgermeister	<input checked="" type="checkbox"/>	Sitzungsvorlage	Seite	Sitzungstermin	TOP
		Hauptausschuss		07.06.2006	5
	<input checked="" type="checkbox"/>	Fachausschuss		Aktenzeichen	
		Vertraulich		40.01	
	<input checked="" type="checkbox"/>	nicht vertraulich			
Entscheidungsvorlage					

Amt/Abteilung
Amt für Schulen, Sport und Kultur

Gremium Schul- und Kulturausschuss		endgültige Beschlussfassung
	<input checked="" type="checkbox"/>	Beschlussempfehlung an Ratsversammlung
		Anhörung / Information

Anlagen
Übersichten über Veränderungen

Betreff
Aufstellung des I. Nachtrages zum Verwaltungs- und Vermögenshaushalt 2006
hier: Veränderungen im Schulbudget

1. Beschluss-/Entscheidungsvorschlag
Der Schul- und Kulturausschuss empfiehlt der Ratsversammlung, die in den beiliegenden Übersichten aufgeführten Veränderungen zu beschließen.

2. Beschluss/Entscheidung/Empfehlung (abweichend oder ergänzend vom o. g. Vorschlag)

3.		Verweisung Bürgermeister/in an _____ ausschuss	Unterschrift Bürgermeister/in
----	--	--	-------------------------------

4.		Verweisung an andere Ausschüsse
----	--	---------------------------------

Beratungsergebnis <input type="checkbox"/> öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich	Sitzung am	TOP
---	------------	-----

<input type="checkbox"/> Einstimmig <input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Beglaubigt
--	------------	--------------	--------------	------------

<input type="checkbox"/> lt. Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender / ergänzender Be-	<input type="checkbox"/> in das Berichtswesen aufzunehmen
---	---	---

Der Bürgermeister	
-------------------	--

<input type="checkbox"/> stimmt dem Entscheidungs-	<input type="checkbox"/> trifft folgende abweichende/ergänzende	
vorschlag zu	Entscheidung (siehe 2.)	Datum, Unterschrift

Erläuterungen	Seite	TOP 5
---------------	-------	----------

Aufgrund der finanziellen Situation der Stadt Itzehoe ist es notwendig, alle Haushaltsansätze des Verwaltungs- und Vermögenshaushaltes 2006 darauf zu überprüfen, ob positive haushaltmäßige Veränderungen möglich sind. Gleichzeitig können Haushaltsansätze den tatsächlichen Erfordernissen angepasst werden. Dies alles soll im Rahmen des I. Nachtrages zum Verwaltungs- und Vermögenshaushalt 2006 geschehen.

Unter den o. g. Gesichtspunkten wurden alle Ansätze des Schulbudgets überprüft. Minderausgaben oder Mehreinnahmen, die dem allgemeinen Haushalt zufließen könnten, waren nicht zu erzielen. Gleichwohl ergab sich jedoch die Notwendigkeit, Ansatzveränderungen durchzuführen. Diese haben bei den Ausgaben des Verwaltungshaushaltes einen Mittelmehrbedarf in Höhe von 87.100,00 € und bei den Ausgaben des Vermögenshaushaltes einen Mittelmehrbedarf in Höhe von 6.000,00 € zur Folge. Der Mehrbedarf im Verwaltungshaushalt hat in erster Linie seine Ursache darin, dass

- a) die vom Fachamt für das Jahr 2006 kalkulierten Bewirtschaftungskosten im Rahmen der Haushaltsberatungen im Finanzausschuss am 18.11.2005 um 17.100,00 € zugunsten der Sportförderung gekürzt wurden und
- b) ein langer und strenger Winter herrschte mit der Folge, dass zwangsläufig ein höherer Energieverbrauch - insbesondere Strom und Gas - anfiel.

Alle Veränderungen sind in den beiliegenden Übersichten aufgeführt und werden dort begründet. Sofern weitere Erläuterungen gewünscht werden, kann dies während der Sitzung geschehen.

Fortsetzung Ergänzungsblatt Nr.

Finanzielle Auswirkungen	<input checked="" type="checkbox"/>	ja (bitte erläutern)		nein
Siehe Erläuterungen				
Mitwirkung anderer Ämter		ja (bitte Ergebnis darstellen)	<input checked="" type="checkbox"/>	nein
Freigabe der Vorlage für die Internetpräsentation durch den Bürgermeister	<input checked="" type="checkbox"/>	ja		nein
Itzehoe, Datum	Unterschrift Bürgermeister			
19.05.2006	gez. Blaschke			

STADT ITZEHOE Der Bürgermeister	<input checked="" type="checkbox"/>	Fachausschuss	Aktenzeichen 40.01
	<input type="checkbox"/>	Vertraulich	
	<input checked="" type="checkbox"/>	nicht vertraulich	
	<input type="checkbox"/>	Entscheidungsvorlage	

Amt/Abteilung
Amt für Schulen, Sport und Kultur

Gremium Schul- und Kulturausschuss	<input type="checkbox"/>	endgültige Beschlussfassung
	<input checked="" type="checkbox"/>	Beschlussempfehlung an Ratsversammlung
	<input type="checkbox"/>	Anhörung / Information

Anlagen
Übersichten über Veränderungen

Betreff
Aufstellung des I. Nachtrages zum Verwaltungs- und Vermögenshaushalt 2006
hier: Veränderungen im Kulturbudget

1. Beschluss-/Entscheidungsvorschlag
Der Schul- und Kulturausschuss empfiehlt der Ratsversammlung, die in den beiliegenden Übersichten aufgeführten Veränderungen zu beschließen.

2. Beschluss/Entscheidung/Empfehlung (abweichend oder ergänzend vom o. g. Vorschlag)

3.	<input type="checkbox"/>	Verweisung Bürgermeister/in an	ausschuss	Unterschrift Bürgermeister/in
----	--------------------------	--------------------------------	-----------	-------------------------------

4.	<input type="checkbox"/>	Verweisung an andere Ausschüsse
----	--------------------------	---------------------------------

Beratungsergebnis	<input type="checkbox"/> öffentlich	<input type="checkbox"/> nichtöffentlich	Sitzung am	TOP
--------------------------	-------------------------------------	--	------------	-----

<input type="checkbox"/> Einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Beglaubigt
-------------------------------------	--	------------	--------------	--------------	------------

<input type="checkbox"/> lt. Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender / ergänzender Be-	<input type="checkbox"/> in das Berichtswesen aufzunehmen
---	---	---

Der Bürgermeister

<input type="checkbox"/> stimmt dem Entscheidungs-	<input type="checkbox"/> trifft folgende abweichende/ergänzende	Datum, Unterschrift
vorschlag zu	Entscheidung (siehe 2.)	

Erläuterungen	Seite	TOP 6
----------------------	-------	----------

Aufgrund der finanziellen Situation der Stadt Itzehoe ist es notwendig, alle Haushaltsansätze des Verwaltungs- und Vermögenshaushaltes 2006 darauf zu überprüfen, ob positive haushaltmäßige Veränderungen möglich sind. Gleichzeitig können Haushaltsansätze den tatsächlichen Erfordernissen angepasst werden. Dies alles soll im Rahmen des I. Nachtrages zum Verwaltungs- und Vermögenshaushalt 2006 geschehen.

Unter den o. g. Gesichtspunkten wurden alle Ansätze des Kulturbudgets überprüft. Hierbei haben sich Mehreinnahmen im Verwaltungshaushalt in Höhe von 800,00 €, notwendige Mehrausgaben im Verwaltungshaushalt in Höhe von 10.400,00 €, Mindereinnahmen im Vermögenshaushalt in Höhe von 31.800,00 € und Minderausgaben im Vermögenshaushalt in Höhe von 58.900,00 € ergeben.

Alle Veränderungen sind in den beiliegenden Übersichten aufgeführt und werden dort begründet. Sofern weitere Erläuterungen gewünscht werden, kann dies während der Sitzung geschehen.

Fortsetzung Ergänzungsblatt Nr.

Finanzielle Auswirkungen	<input checked="" type="checkbox"/>	ja (bitte erläutern)	<input type="checkbox"/>	nein
Siehe Erläuterungen				
Mitwirkung anderer Ämter	<input type="checkbox"/>	ja (bitte Ergebnis darstellen)	<input checked="" type="checkbox"/>	nein
Freigabe der Vorlage für die Internetpräsentation durch den Bürgermeister	<input checked="" type="checkbox"/>	ja	<input type="checkbox"/>	nein
Itzehoe, Datum	Unterschrift Bürgermeister			
19.05.2006	gez. Blaschke			

<input checked="" type="checkbox"/>	Fachausschuss
<input type="checkbox"/>	vertraulich
<input checked="" type="checkbox"/>	nicht vertraulich
<input type="checkbox"/>	Entscheidungsvorlage

Aktenzeichen 40.01

Amt für Schulen, Sport und Kultur

Gremium Schul- und Kulturausschuss	<input type="checkbox"/>	endgültige Beschlussfassung
	<input type="checkbox"/>	Beschlussempfehlung an Ratsversammlung
	<input checked="" type="checkbox"/>	Anhörung / Information

Anlagen
Übersicht „Die wichtigsten Änderungen von A bis Z“

Betreff
Informationen und Anfragen

1. Beschluss-/Entscheidungsvorschlag

Der Schul- und Kulturausschuss nimmt Kenntnis.

2. Beschluss/Entscheidung/Empfehlung (abweichend oder ergänzend vom o. g. Vorschlag)

3.	<input type="checkbox"/>	Verweisung Bürgermeister/in an	ausschuss	Unterschrift Bürgermeister/in
----	--------------------------	--------------------------------	-----------	-------------------------------

4.	<input type="checkbox"/>	Verweisung an andere Ausschüsse
----	--------------------------	---------------------------------

Beratungsergebnis		<input type="checkbox"/> öffentlich	<input type="checkbox"/> nichtöffentlich	Sitzung am	TOP
<input type="checkbox"/> Einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Beglaubigt
<input type="checkbox"/> lt. Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> abweichender / ergänzender Be-	<input type="checkbox"/> in das Berichtswesen aufzunehmen			

Der Bürgermeister

<input type="checkbox"/> Stimmt dem Entscheidungs-	<input type="checkbox"/> trifft folgende abweichende/ergänzende	Datum, Unterschrift
vorschlag zu	Entscheidung (siehe 2.)	

Erläuterungen	Seite	TOP 8	
<p><u>Besetzung der Schulleiterstelle an der Grundschule Edendorf</u> Der Schul- und Kulturausschuss wurde in seiner Sitzung am 22.03.2006 davon in Kenntnis gesetzt, dass die o. a. Stelle im Nachrichtenblatt des MBF Nr. 2/2006 vom 28.02.2006 ausgeschrieben wurde. Die Neubesetzung soll zum 01.08.2006 erfolgen. Bewerbungen lagen dem Schulträger bis zum Zeitpunkt der Erstellung dieser Sitzungsunterlage noch nicht vor. Insofern bleibt es bei der damaligen Prognose, dass die Einberufung des Schulleiterwahlausschusses wahrscheinlich nicht vor den Herbstferien erfolgen wird.</p> <p><u>Besetzung der Schulleiterstelle an der Pestalozzi-Schule</u> Der Leiter der Pestalozzi-Schule ist zum 31.07.2005 altersbedingt aus dem Dienst ausgeschieden und die stv. Schulleiterin, Frau Beate Hülsing, wurde vom Schulamt des Kreises Steinburg mit Wirkung vom 01.08.2005 mit der Wahrnehmung der Aufgaben der kommissarischen Schulleiterin beauftragt. Die Schulleiterstelle ist im Nachrichtenblatt Nr. 4/2005 des MBWFK vom 26.04.2005 zum ersten Mal, im Nachrichtenblatt Nr. 10/2005 des MBF vom 27.10.2005 zum zweiten Mal und nunmehr im Nachrichtenblatt Nr. 2/2006 vom 28.02.2006 zum dritten Mal ausgeschrieben worden. Bewerbungsunterlagen liegen dem Schulträger bis zum heutigen Tage nicht vor.</p> <p><u>Schulgesetz-Novellierung</u> Die Landesregierung beabsichtigt eine Novellierung des Schulgesetzes. Ein entsprechender Entwurf befindet sich derzeit im Anhörungsverfahren. Das „neue“ Schulgesetz soll Ende 2006 durch den Landtag verabschiedet werden und zum 01.01.2007 in Kraft treten. Eine Kurzfassung über die wichtigsten Änderungen ist dieser Vorlage beigelegt.</p> <p><u>Einrichtung einer „Offenen Ganztagschule“ an der Klosterhof-Schule</u> Aufgrund des Beschlusses der Schulkonferenz der Klosterhof-Schule vom 29.03.2006 und der Zustimmung des Schul- und Kulturausschusses vom 19.04.2006 wurde beim Ministerium für Bildung und Frauen des Landes Schleswig-Holstein der Antrag auf Anerkennung als „Offene Ganztagschule“ gestellt. Mit Erlass vom 17.05.2006 hat das Ministerium nunmehr die Klosterhof-Schule als „Offene Ganztagschule“ genehmigt.</p>			
Finanzielle Auswirkungen			Fortsetzung Ergänzungsblatt Nr.
	ja (bitte erläutern)	<input checked="" type="checkbox"/>	Nein
Mitwirkung anderer Ämter	ja (bitte Ergebnis darstellen)	<input checked="" type="checkbox"/>	Nein
Freigabe der Vorlage für die Internetpräsentation durch den Bürgermeister	<input checked="" type="checkbox"/> ja		Nein
Itzehoe, Datum	Unterschrift Bürgermeister		
19.05.2006	gez. Blaschke		